

Mitgliederbrief November/ Dezember 2009

Liebe Genossinnen und Genossen,

Aus Zeitgründen fassen wir mal die Monate November und Dezember 09 zusammen – sind damit aber immer noch aktueller und beständiger als die „Maulhelden“ in Mandaten und Ämtern....Dort gab es zuletzt im Juni (!) einen Mitgliederbrief, was man „aktuell“ nennt!

„Aktuell“ – Nun ja, so betrachtet ist es ja auch nicht ganz falsch: Denn in der Tat ist politisch-inhaltlich seit der Zeit wirklich nichts mehr passiert was zu berichten lohnenswert wäre.

Es gibt aus den Fraktionen und Räten seitens der LINKEN tatsächlich nichts zu vermelden was Aktivität an programmatischer Orientierung erkennen läßt. Die Ortsverbände vegetieren genauso vor sich hin.

„Man“ beschäftigt sich mit Pöstchenverteilung, Geld kassieren und großmäuligen Ankündigungen – das war's aber auch schon. Selbst die Inhalte des Kommunalprogramms, z.B. bei den Punkten Gesamtschule und ÖPNV, kennt man nicht, geschweige vertritt diese Positionen...

Aus den angeblichen Parteiausschlussverfahren „in einigen Wochen“ sind Monate vergangen – ohne dass man irgendwo und irgendwas eingegangen ist...Propaganda wie gehabt.

Dafür tut sich viel im Hintergrund: In Emmerich, Parteivater Nellissen's Burg, treten engagierte und ehrliche Leute aus, müssen sich bei Widerrede mit „Konsequenzen“ drohen lassen und wurden/werden verar.....

Die Herren Mandatsträger wehren sich mit Händen und Füßen einen Anteil ihrer Mandatsbezüge in die Kreiskasse einzuzahlen – entgegen jeder Moral und Verantwortung...

Es gibt einen neuen Kreisvorstand, der getrost als verlängerter Arm des alten gelten darf – zumindest wird von dort die „Politik“ der Desinformation, Ausgrenzung und Satzungsbrüche fortgeführt. Das darf aber nicht wundern; stehen doch z.B. Jordi Preußer und Frank Rütter diesem vor und sind bekannteste „Gonderisten“...

Vom LaVo hat man sich finanzielle Rückendeckung geholt um gegen LN vorzugehen – als wenn nicht schon genug Geld verbrannt wäre....

Fraktionsanstellungen und Ausschussbesetzungen wurden ohne die Mitgliedschaft vergeben – dieser wurde dann „großzügigerweise“ im nachhinein die Ergebnisse von Weizenbier-Treffen mitgeteilt...

Was noch? Der LaVo scheint zum großen Schlag gegen LN auszuholen, die Staatsanwaltschaft hat weitere Ermittlungen aufgenommen, es zieht sich wie Kaugummi....Alles in allem „Im Westen nichts Neues“ – Schade!

Bleibt uns nichts anderes übrig als uns bei unseren Lesern für ihre Treue (gilt auch für Kreis- und Landesvorstand!) in 2009 zu bedanken, ruhige, Gonder-und-Co.-besuchsfreie Tage, ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch in 2010 (ohne gleichnamige Agenda!) zu wünschen!

Man liest sich in 2010....